

**EINTRITT
FREI**

Freitag bis Sonntag
15 bis 18 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung:



Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



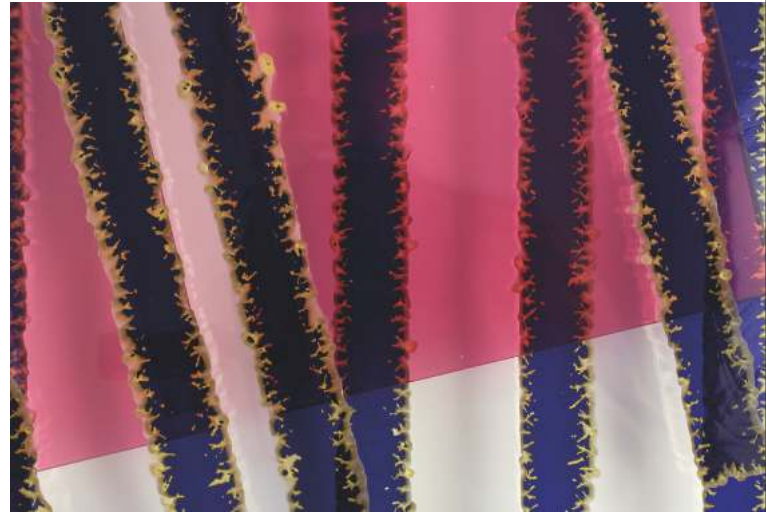
Kunstverein Hof e.V.

Galerie im Theresienstein

Am Theresienstein 1 | 95028 Hof | Telefon 09281 - 972054

E-Mail: info@kunstverein-hof.de | www.kunstverein-hof.de

Öffnungszeiten:
Freitag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung.



BERNHARD DAGNER REINHARD WÖLLMER
Glasbilder – Zeichnungen – Papierobjekte



- Zur Eröffnung einer Gemeinschaftsausstellung von zwei konstruktiv arbeitenden Künstlern laden wir Sie und Ihre Freunde am **Mittwoch, 18. April 2018, um 19.30 Uhr** herzlich in die Galerie im Theresienstein ein.

Unter dem Titel „Glasbilder – Zeichnungen – Papierobjekte“ zeigen wir Arbeiten von Bernhard Dagner und Reinhard Wöllmer.

Zur Einführung spricht Annie Sziegoleit, die Vorsitzende des Kunstvereins Hof.

Die Ausstellung läuft bis zum 27. Mai 2018.

- **Öffnungszeiten:**
Freitag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung.

BERNHARD DAGNER wurde 1961 in Windisch- eschenbach geboren. Er studierte an der Kunstakademie Nürnberg, wo Professor Georg Karl Pfahler sein geistiger Ziehvater wurde. Auf konstruktive Farbstiftzeichnungen folgten Bilder, für die er farbiges Glas verwendet. Als Glaskünstler versteht er sich jedoch nicht. „Für mich“, sagt er, „ist es



Malerei.“ Dagner war als Mitarbeiter von Pfahler bei Kunst-am-Bau-Projekten und als Dozent an verschiedenen Nürnberger Kulturinstituten tätig. Er lebt in der Oberpfalz und ist seit vielen Jahren Mitglied im Kunstverein Hof.

REINHARD WÖLLMER lebt in Nürnberg, wo er 1957 geboren wurde. Er studierte an der dortigen Kunstakademie bei Professor Clemens Fischer, realisierte 1995 ein Papiersymposium in Naumburg und ist seit 2002 Dozent an der Werkbund-Werkstatt Nürnberg. Wie Bernhard Dagner gehört er zu den Künstlern, die sich von der klassischen Malerei



entschieden entfernt haben. Seine konstruktivistischen räumlichen Objekte entstehen aus eingefärbtem Papiermaschee, das bildhauerisch bearbeitet wird. Form, Farbe und Raum sind aufs Engste miteinander verbunden.